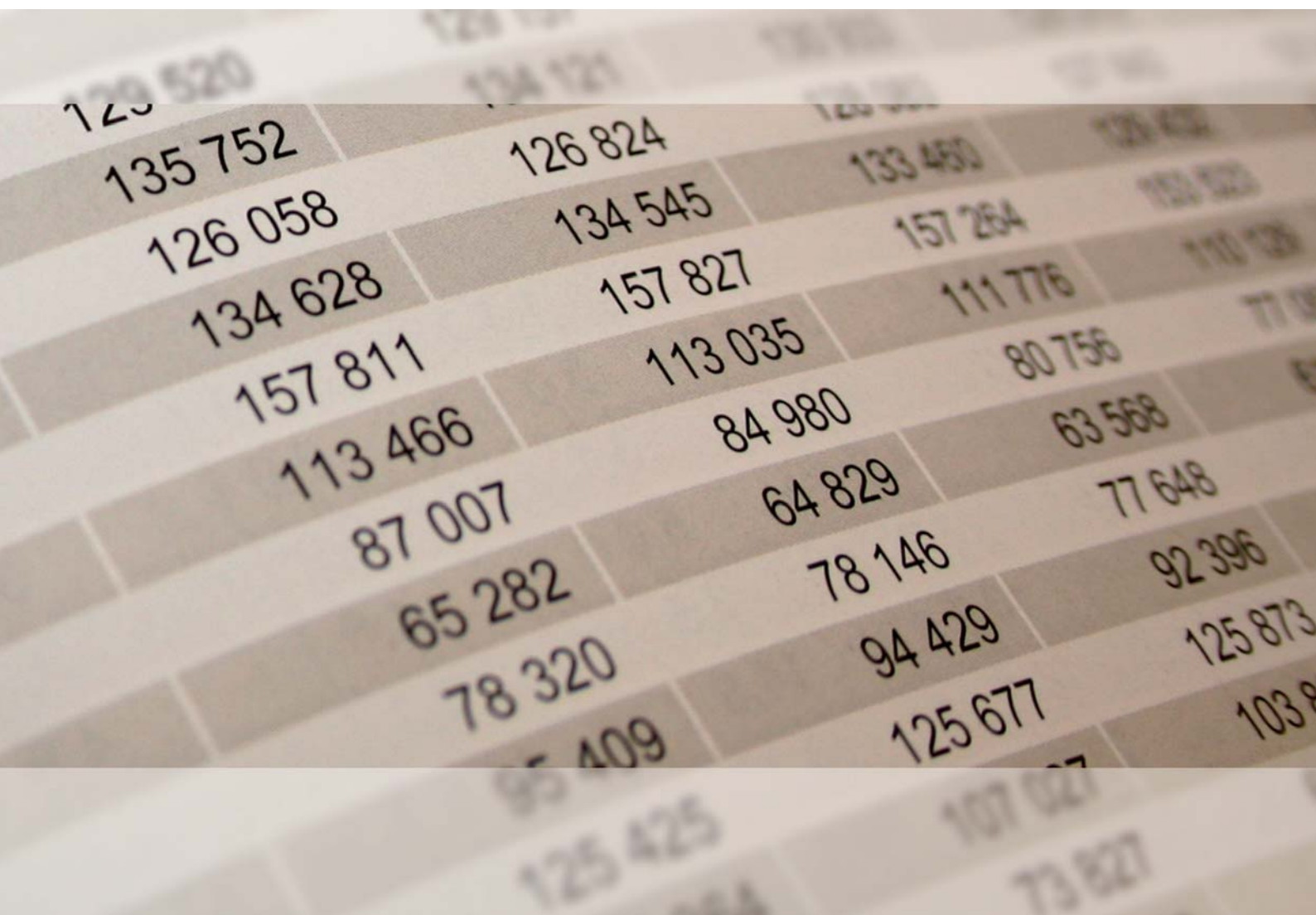




2017

STATISTISCHE BERICHTE



**Strukturdaten zur Bevölkerung
in den Planungsregionen –
Ergebnisse des Mikrozensus 2013–2016**

Zeichenerklärungen

- nichts vorhanden
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Auf- und Ausgliederungen von Summen:

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort „davon“ kenntlich gemacht, die teilweise/unvollständige Ausgliederung durch das Wort „darunter“. Die teilweise/unvollständige Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen (d.h. die Summe der Ausgliederungspositionen beinhaltet Mehrfachzählungen) ist durch die Worte „und zwar“ gekennzeichnet.

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	4
--	----------

Glossar	8
----------------------	----------

Tabellen

Regionalstrukturdaten zur Bevölkerung

T 1	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach Altersgruppen und Planungsregionen	13
T 2	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach Familienstand und Planungsregionen	14
T 3	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss und Planungsregionen.....	15
T 4	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach höchstem beruflichen Abschluss und Planungsregionen	16
T 5	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt und Planungsregionen.	17
T 6	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen und Planungsregionen	18
T 7	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach Erwerbsbeteiligung und Planungsregionen	19
T 8	Bevölkerung 2013 bis 2016 nach Migrationsstatus und Planungsregionen	20

Regionalstrukturdaten zu Frauen

T 9	Frauen 2013 bis 2016 nach Altersgruppen und Planungsregionen.....	21
T 10	Frauen 2013 bis 2016 nach Familienstand und Planungsregionen.....	22
T 11	Frauen 2013 bis 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss und Planungsregionen	23
T 12	Frauen 2013 bis 2016 nach höchstem beruflichen Abschluss und Planungsregionen.....	24
T 13	Frauen 2013 bis 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt und Planungsregionen.....	25
T 14	Frauen 2013 bis 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen und Planungsregionen	26
T 15	Frauen 2013 bis 2016 nach Erwerbsbeteiligung und Planungsregionen.....	27
T 16	Frauen 2013 bis 2016 nach Migrationsstatus und Planungsregionen	28

Regionalstrukturdaten zu Männern

T 17	Männer 2012 bis 2016 nach Altersgruppen und Planungsregionen.....	29
T 18	Männer 2013 bis 2016 nach Familienstand und Planungsregionen.....	30
T 19	Männer 2013 bis 2016 nach höchstem allgemeinen Schulabschluss und Planungsregionen.....	31
T 20	Männer 2013 bis 2016 nach höchstem beruflichen Abschluss und Planungsregionen	32
T 21	Männer 2013 bis 2016 nach überwiegendem Lebensunterhalt und Planungsregionen	33
T 22	Männer 2013 bis 2016 nach persönlichem monatlichen Nettoeinkommen und Planungsregionen.....	34
T 23	Männer 2013 bis 2016 nach Erwerbsbeteiligung und Planungsregionen.....	35
T 24	Männer 2013 bis 2016 nach Migrationsstatus und Planungsregionen	36

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Der Mikrozensus ist eine jährliche repräsentative Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik in Deutschland und Europa. Seit 1991 liefert der Mikrozensus Ergebnisse zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung im wiedervereinigten Deutschland (in den alten Bundesländern bereits seit 1957). Das Kernprogramm des Mikrozensus erfasst vielschichtige soziodemografische und erwerbsstatistische Merkmale, beispielsweise zu der Bevölkerungsstruktur, Familien- und Lebensformen, Schul- und Berufsbildung, Einkommen sowie Erwerbsbeteiligung. Jährlich wechselnde Zusatzprogramme erfassen Merkmale zu Gesundheit, Wohnsituation, dem Krankenversicherungsschutz sowie dem Pendlerverhalten der Bevölkerung. In den Mikrozensus ist auch die Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union (EU Labour Force Survey) integriert. Das umfangreiche Informationsspektrum macht den Mikrozensus zu einer wichtigen Datenquelle für Politik, Wissenschaft und die breite Öffentlichkeit.

Rechtsgrundlage

- „Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte“ (Mikrozensusgesetz 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1926). Das Mikrozensusgesetz ist zeitlich befristet. Für die Erhebung nach dem Mikrozensusgesetz besteht Auskunftspflicht.
- Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates der Europäischen Union vom 9. März 1998 zur „Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft“ (ABl. L 77 S. 3), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung (EU) Nr. 545/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union vom 15. Mai 2014 (ABl. L 163 S. 10). Die EU-weite Arbeitskräfteerhebung (EU Labour Force Survey) in Deutschland in den Mikrozensus integriert. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Erhebungsumfang

Der Mikrozensus ist eine repräsentative Stichprobenerhebung mit einem Auswahlsatz von einem Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobe wird per Zufallsverfahren ausgewählt. In die Stichprobe werden nicht Personen, sondern Adressen gezogen. Das Stichprobenverfahren ist die einstufige Klumpenstichprobe. Auswahlseinheiten sind Klumpen bzw. künstlich abgegrenzte Flächen (Auswahlbezirke), die Gebäude oder Gebäudeteile umfassen. Alle Personen in einem Auswahlbezirk werden als Erhebungseinheiten befragt. In Rheinland-Pfalz sind dies rund 42 000 Personen in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften. Einmal in die Stichprobe gezogene Adressen werden in fünf aufeinander folgenden Jahren jeweils viermal befragt. Jährlich wird ein Viertel der Stichprobe ausgetauscht. Die aus einem Auswahlbezirk wegziehenden Personen werden nicht weiter befragt, sondern durch zuziehende Personen ersetzt. Die zu befragenden Personen (Adressen) werden gleichmäßig über das Jahr verteilt befragt. Berichtszeitpunkt ist stets der letzte Mittwoch vor der Befragung.

Regionale Ebene

Der Mikrozensus wird für das gesamte Bundesgebiet durchgeführt. Die in den Mikrozensus integrierte Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union wird in 33 Ländern (EU- und EFTA-Mitgliedstaaten sowie zwei EU-Beitrittskandidaten) durchgeführt. Ergebnisse des Mikrozensus für Rheinland-Pfalz werden nachgewiesen für Rheinland-Pfalz insgesamt, die Statistische Regionen Koblenz, Trier und Rheinhessen-Pfalz sowie die Planungsregionen Mittelrhein-Westerwald, Rheinhessen-Nahe, Trier, Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil) und Westpfalz.

Berichtskreis

Grundlage des Mikrozensus ist die Bevölkerung in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften (beispielsweise Kinder-, Alten-, Pflegeheime, Justizvollzugsanstalten) am Haupt- und Nebenwohnsitz (sogenannte wohnberechtigte Bevölkerung). Ausgenommen sind ausländische Streitkräfte und ausländische diplomatische Vertreter/-innen sowie deren Familienangehörige. Personen ohne Wohnung (Obdachlose) werden nicht erfasst.

Die Ergebnisse des Mikrozensus beziehen sich auf unterschiedliche Teilmassen der Erhebungsgesamtheit, sogenannte Bevölkerungskonzepte.

- **Erhebungsgesamtheit:** Bevölkerung in Privathaushalten und Gemeinschaftsunterkünften am Haupt- und Nebenwohnsitz (wohnberechtigte Bevölkerung).
- **Personenbezogene Ergebnisse:** Bevölkerung am Hauptwohnsitz.
- **Haushaltsbezogene Ergebnisse:** a) Bevölkerung in Privathaushalten am Haupt- und Nebenwohnsitz (beispielsweise zur Betrachtung der Inanspruchnahme von Wohnraum und Infrastruktureinrichtungen). b) Bevölkerung in Privathaushalten am Hauptwohnsitz (Hauptwohnsitz des Haupteinkommensbeziehers bzw. der Bezugsperson des Haushalts) (beispielsweise zur Betrachtung ökonomischer Aspekte wie Einkommen und/oder Konsum).*
- **Familien-/Lebensformenbezogene Ergebnisse:** Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz (Hauptwohnsitz der Bezugsperson der Familie/Lebensform).*

* Ausschlaggebend für die Zuordnung zum Hauptwohnsitz ist die Angabe der Bezugsperson des Haushalts bzw. der Familie/Lebensform. Bezugsperson eines Haushalts ist seit dem Mikrozensus 2005 der Haupteinkommensbezieher bzw. die Haupteinkommensbezieherin des Haushalts; bis 2005 ist die Bezugsperson die erste im Fragebogen eingetragene Person. Bezugsperson einer Familie/Lebensform ist bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen Lebensgemeinschaften der männliche Partner und bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der ältere der beiden Partner. Bei Alleinerziehenden und Alleinstehenden gilt die Person selbst als Bezugsperson. Personen unter 15 Jahren können nicht Bezugspersonen von Haushalten bzw. Familien/Lebensformen sein.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Erhebungsmerkmale: Der Mikrozensus liefert Informationen zu einer Vielzahl von Erhebungsmerkmalen, u. a. zu demografischen Aspekten, Staatsangehörigkeit, Migrationshintergrund, Haushaltszusammenhang, Lebensunterhalt und Einkommen, Bildungsabschlüssen, Arbeitsmarkteteiligung, Wohnsituation. Dieser Bericht umfasst nur einen kleinen Ausschnitt aus dem breiten Informationsmaterial des Mikrozensus. Weitere Ergebnisse des Mikrozensus werden in anderen umfangreichen Publikationen des Statistischen Landesamts Rheinland-Pfalz veröffentlicht.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Die Erhebung ist gleichmäßig über das Jahr verteilt (kontinuierliche Erhebung). Der Berichtszeitraum für die Befragten ist (seit dem Mikrozensus 2005; siehe die untenstehenden Informationen zur Vergleichbarkeit) die letzte Kalenderwoche vor der Befragung (gleitende Berichtswoche). Ergebnisse des Mikrozensus werden als Jahresdurchschnittswerte ermittelt.

Hochrechnung

Mit der Hochrechnung werden die Stichprobenergebnisse an ausgewählte Eckwerte aus der Bevölkerungsstatistik (laufende Bevölkerungsfortschreibung und Ausländerzentralregister) angepasst (gebundene Hochrechnung). Die verwendeten Bevölkerungseckwerte beinhalten die Merkmale Geschlecht, Staatsangehörigkeit bzw. Staatsangehörigkeitsgruppe (deutsch, nicht-deutsch; seit dem Mikrozensus 2005: deutsch, türkisch, EU-25 und nicht-EU-25) und – seit dem Mikrozensus 2005 – Altersklasse (unter 15 Jahre, 15 bis 44 Jahre, 45 Jahre und älter). Die Hochrechnung erfolgt quartalsweise für unterschiedliche regionale Ebenen (Bundesland, Regierungsbezirk, regionale Anpassungsschicht). Jahresergebnisse werden mit dem arithmetischen Mittel der jeweiligen Quartalfaktoren hochgerechnet.

Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit der Mikrozensusergebnisse ist aufgrund der folgenden methodischen Änderungen ab den Berichtsjahren 2005, 2013 und 2016 zu den jeweiligen Vorjahren eingeschränkt:

- **Unterjährige Erhebung ab dem Berichtsjahr 2005:** Seit dem Mikrozensus 2005 beziehen sich die Befragungen der Bevölkerung auf unterschiedliche (kontinuierlich gleitende) Wochen im jeweiligen Berichtsjahr; bis 2004 dagegen auf eine feste Woche.
- **Hochrechnung auf Basis des Zensus 2011 ab dem Berichtsjahr 2013:** Seit dem Mikrozensus 2013 werden die Stichprobenergebnisse mit Hilfe der fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen des Zensus 2011 auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnet; bis 2012 dagegen mit Hilfe der Fortschreibungen der Volkszählung 1987 (für die alten Bundesländer) und des zentralen Einwohnerregisters der DDR 1990 (für die neuen Bundesländer).
- **Stichprobe auf Basis des Zensus 2011 ab dem Berichtsjahr 2016:** Seit dem Mikrozensus 2016 basiert die Auswahl der Stichprobe auf den fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen des Zensus 2011; bis 2015 dagegen auf den Fortschreibungen der Volkszählung 1987 und des zentralen Einwohnerregisters der DDR 1990 (respektive für die alten und neuen Bundesländer).

Besondere fachliche Hinweise

Stichprobenbedingte Fehler: Die Hochrechnung der Stichprobenergebnisse auf die Gesamtheit der Bevölkerung ist eine Schätzung. Der damit verbundene stichprobenbedingte Fehler (Zufallsfehler) lässt sich mit Hilfe des einfachen relativen Standardfehlers berechnen. Dieser definiert ein Intervall um das Stichprobenergebnis, in dem der zu schätzende wahre Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von etwa 68% liegt. So besagt ein einfacher relativer Standardfehler von 10%, dass der wahre Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von 68% in einem Intervall von +/- 10% um das hochgerechnete Stichprobenergebnis liegt.

Um statistisch zuverlässige Informationen zu liefern, wird die Veröffentlichung der Mikrozensusergebnisse bei großen einfachen relativen Standardfehlern eingeschränkt (Qualitätssicherung). Der relative Standardfehler ist umso größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Im Mikrozensus gelten Jahresergebnisse mit Merkmalsausprägungen von 10 000 oder mehr Einheiten aufgrund des niedrigen einfachen relativen Standardfehlers von 5% oder weniger als statistisch sicher und werden ohne Einschränkungen ausgewiesen. Jahresergebnisse mit einer Merkmalsausprägung

- von unter 5 000 Einheiten sind aufgrund ihres großen einfachen relativen Standardfehlers von über 15% mit einem geringen Aussagewert behaftet und werden nicht ausgewiesen. Sie werden durch einen Schrägstrich / ersetzt.
- zwischen 5 000 und unter 10 000 Einheiten sind mit einem Standardfehler von über 10% in ihrer Aussagekraft eingeschränkt und werden in Klammern () ausgewiesen.

An diese Grenzen stoßen die Mikrozensusergebnisse insbesondere bei Auswertungen mit starker Regionalisierung und/oder mit detaillierter, fachlicher Untergliederung (beispielsweise bei Auswertungen für einzelne Berufsgruppen).

Glossar

Allgemeiner Schulabschluss

Fachhochschul/Hochschulreife:

- **Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife**
Die allgemeine Hochschulreife (Abitur) kann an einem Gymnasium, am Gymnasialzweig einer integrierten Gesamtschule erworben werden oder konnte an der erweiterten Oberschule in der ehemaligen DDR erworben werden. Die fachgebundene Hochschulreife wird an einer entsprechenden beruflichen Schule erreicht (berufliches Gymnasium, Berufsfachschule; Fachakademie).
- **Fachhochschulreife**
Sie kann an einer beruflichen Schule (z. B.: Fachhochschule, berufliches Gymnasium, Berufsfachschule), und an einer allgemein bildenden Schule mit Abschluss der 12. Klasse eines Gymnasiums erworben werden.

Volksschul-/Hauptschulabschluss:

- **Haupt- (Volks-) schulabschluss**
Dieser Abschluss kann nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht von derzeit 9 bis 10 Schuljahren erreicht werden. Der Volksschulabschluss ist dem Hauptschulabschluss gleichgestellt.
- **Abschluss der polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR**
Abschluss der 8. oder 9. Klasse der polytechnischen Oberschule in der DDR.

Realschulabschluss (Mittlere Reife) o. Ä.:

- **Realschulabschluss (Mittlere Reife) o. Ä.**
Ein Realschulabschluss ist das Abschlusszeugnis u. a. einer Realschule (oder Mittelschule), eines Realschulzweiges an Gesamtschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse eines Gymnasiums, das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule.
- **Abschluss der polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR**
Abschluss der 10. Klasse der polytechnischen Oberschule in der DDR.

Hinweis:

Die Personen ohne allgemeinen Schulabschluss umfassen auch Personen, die zwar eine Schule besucht und dabei einen Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch erreicht haben, dieser Abschluss aber nicht dem deutschen Hauptschulabschluss bzw. dem früheren Volksschulabschluss entspricht.

Arbeitszeit

Bei der normalerweise geleisteten Arbeitszeit je Woche werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen nicht berücksichtigt (z. B. Urlaub, Krankheit, gelegentlich geleistete Überstunden). Die "normale" Arbeitszeit kann von der tariflich vereinbarten Arbeitszeit abweichen, wenn regelmäßig wöchentlich Überstunden geleistet werden.

Bevölkerung

Die Ergebnisse des Mikrozensus beziehen sich auf unterschiedliche Teilmassen der Erhebungsgesamtheit, sogenannte Bevölkerungskonzepte (siehe Informationen zur Statistik).

Beruflicher Bildungsabschluss

Ausgewiesen wird die Bevölkerung ab 15 Jahren ohne Personen, die sich noch in schulischer oder beruflicher Ausbildung befinden, nach dem jeweils höchsten beruflichen Abschluss. Die Bevölkerung "mit Berufsabschluss" enthält auch Personen, die keine Angaben zur Art des Abschlusses gemacht haben. Die Bevölkerung "Insgesamt" enthält neben den Personen mit oder ohne Berufsabschluss auch diejenigen, die keine Angaben zum Vorhandensein eines Abschlusses gemacht haben .

Lehre/Berufsausbildung:

- **Lehre/Berufsausbildung**

Eine Lehre/Berufsausbildung im dualen System kann nach mindestens 2 Jahren Dauer erfolgreich abgeschlossen werden. Die Ausbildung findet dabei gleichzeitig in den Ausbildungsbetrieben und den Berufsschulen statt.

Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.:

- **Abschluss einer Fachschule in der DDR**

Diesen Abschluss haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z. B. für Grundschullehrer, Ökonomen, Bibliothekare, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

- **Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss**

Ein Meisterabschluss liegt vor, wenn die befragte Person eine Meisterprüfung vor einer Kammer (z. B. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer usw.) abgelegt hat. Fach-/Technikerschulen werden in der Regel freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung oder praktischen Berufserfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht und vermitteln eine vertiefte berufliche Fachbildung. Einbezogen ist auch der Abschluss an einer zwei- oder dreijährigen Fachakademie und einer Berufsakademie.

Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion

- **Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)**

Diesen Abschluss haben Personen, die das Studium an Fachhochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen) abgeschlossen haben. Weiterhin sind hier auch die früheren Ausbildungsgänge an höheren Fachschulen für Sozialwesen, Sozialpädagogik, Wirtschaft usw. und an Polytechniken sowie frühere Ingenieurschulen nachgewiesen.

- **Hochschulabschluss (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)**

Dieser Abschluss bezieht sich auf Personen, die das Studium an Universitäten, Gesamthochschulen, Fernuniversitäten, technischen Hochschulen und pädagogischen sowie theologischen und Kunst- und Musikhochschulen abgeschlossen haben.

- **Promotion**

Promotion oder Doktorprüfung setzt in der Regel eine andere erste akademische Abschlussprüfung voraus, kann aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein.

Sonstige:

- **Berufsvorbereitungsjahr**
Bereitet Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag auf eine berufliche Ausbildung vor.
- **Anlernausbildung**
Dies ist die Qualifizierung eines/r Arbeitnehmers/Arbeitnehmerin im Rahmen einer betrieblichen Ausbildung. Die Anlernausbildung wurde durch das Berufsbildungsgesetz von 1969 abgeschafft, daher können nur Personen, die 1953 oder früher geboren sind, bis 1969 eine Anlernausbildung absolviert haben.
- **Berufliches Praktikum**
Als berufliches Praktikum gilt eine mindestens einjährige (früher sechsmonatige) praktische Ausbildung im Betrieb (z. B. technisches Praktikum).

Erwerbsbeteiligung

Nach dem im Mikrozensus angewandten Labour-Force-Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organisation – ILO) gliedert sich die Bevölkerung nach ihrer Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und innerhalb von zwei Wochen für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind. Bei zeitlichen Vergleichen ist zu beachten, dass das Verfügbarkeitskriterium erst ab dem Mikrozensus 2005 angewendet wird.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum wenigstens eine Stunde gegen Entgelt gearbeitet haben bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldatinnen und Soldaten) oder selbstständig sind oder in einem Ausbildungsverhältnis stehen. Darüber hinaus gelten auch Personen als Erwerbstätige, bei denen zwar eine Bindung zu einem Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben, weil sie z. B. (Sonder)Urlaub hatten oder sich in der Elternzeit befanden. Eine Person, die sich im (Sonder)Urlaub, in Elternzeit oder im Erziehungsurlaub befindet, der länger als drei Monate dauert, wird nur dann den Erwerbstätigen zugeordnet, wenn die Person in dieser Zeit Lohn, Gehalt oder eine soziale Unterstützung von mindestens der Hälfte des vorherigen Gehalts oder Lohns bezieht. Auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Personen im freiwilligen Wehrdienst und Personen im Bundesfreiwilligendienst (auch Soziales Jahr) werden als Erwerbstätige erfasst.

Familienstand

Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet (zusammen oder getrennt lebend), geschieden und verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind Personen, deren Ehepartner/-in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten hat und für den der/die befragte Ehepartner/-in keine Auskünfte erteilt hat.

Für Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften gilt (soweit nicht anders gekennzeichnet): Eingetragene Lebenspartnerschaften (zusammen oder getrennt lebend) werden den Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend) zugeordnet; aufgehobene eingetragene Lebenspartnerschaften den Geschiedenen; eingetragene Lebenspartner/-innen deren Partner/-in verstorben ist den Verwitweten.

Migrationshintergrund

Eine Person hat einen Migrationshintergrund, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit nicht durch Geburt besitzt. Die Definition umfasst im Einzelnen folgende Personen:

- zugewanderte und nicht zugewanderte Ausländer
- zugewanderte und nicht zugewanderte Eingebürgerte
- (Spät-)Aussiedler
- mit deutscher Staatsangehörigkeit geborene Nachkommen der drei zuvor genannten Gruppen

Zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen demnach Personen mit eigener Migrationserfahrung, als auch Personen, die keine eigene Migrationserfahrung haben, sondern Nachkommen von Zuwanderern sind. Die Vertriebenen des Zweiten Weltkrieges und ihre Nachkommen gehören nicht zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund, da sie und ihre Eltern mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren sind. Daneben gibt es noch eine kleine Gruppe von Personen, die mit deutscher Staatsangehörigkeit im Ausland geboren sind und deren beide Elternteile keinen Migrationshintergrund haben.

Nichterwerbspersonen

Nach der Internationalen Arbeitsorganisation (International Labour Organisation – ILO) stellen Nichterwerbspersonen neben den Erwerbspersonen den Rest der Bevölkerung dar, sind also nicht erwerbstätig oder erwerbslos. Nichterwerbspersonen werden aber im Mikrozensus untergliedert in arbeitsuchende sowie nicht aktive Nichterwerbspersonen.

- Arbeitsuchende Nichterwerbspersonen sind Personen, die eine Arbeit suchen, jedoch nicht innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Arbeit gesucht haben, nicht innerhalb der nächsten zwei Wochen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen oder die die Arbeitssuche erfolgreich abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst nach mehr als drei Monaten aufnehmen.
- Nicht aktive Nichterwerbspersonen sind Personen, die keine Erwerbstätigkeit suchen, jünger als 15 Jahre oder 75 Jahre oder älter sind.

Persönliches monatliches Nettoeinkommen

Das persönliche Nettoeinkommen ist die Summe aller Einkunftsarten – ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge – im letzten Monat vor der Befragung. Die Angaben beruhen auf einer Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft und unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Planungsregionen

Die rheinland-pfälzischen Landkreise und kreisfreien Städte sind zu fünf Planungsregionen zusammengefasst:

Mittelrhein-Westerwald:

- Landkreise Altenkirchen (Ww.), Ahrweiler, Cochem-Zell, Mayen-Koblenz, Neuwied, Rhein-Hunsrück-Kreis, Rhein-Lahn-Kreis, Westerwaldkreis
- Kreisfreie Stadt Koblenz

Rheinhessen-Nahe:

- Landkreise Alzey-Worms, Bad Kreuznach, Birkenfeld, Mainz-Bingen
- Kreisfreie Städte Mainz, Worms

Trier:

- Landkreise Bernkastel-Wittlich, Eifelkreis Bitburg-Prüm, Trier-Saarburg, Vulkaneifel
- Kreisfreie Stadt Trier

Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil):

- Landkreise Bad Dürkheim, Germersheim, Rhein-Pfalz-Kreis, Südliche Weinstraße
- Kreisfreie Städte Frankenthal, Landau in der Pfalz, Ludwigshafen am Rhein, Neustadt an der Weinstraße, Speyer

Westpfalz:

- Landkreise Donnerbergkreis, Kaiserslautern, Kusel, Südwestpfalz
- Kreisfreie Städte Kaiserslautern, Pirmasens, Zweibrücken

Überwiegender Lebensunterhalt

Unterhaltsquelle, aus der überwiegend die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Die Angaben beruhen auf der Selbsteinschätzung der Befragten.

Altersgruppe	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Unter 15 Jahre	161,6	13,0	154,6	12,5	154,1	12,4	161,1	12,9
15 – 45 Jahre	421,9	34,1	419,3	33,9	418,5	33,7	429,7	34,3
45 – 65 Jahre	376,0	30,3	386,9	31,2	389,3	31,4	397,3	31,7
65 Jahre und älter	279,5	22,6	277,5	22,4	279,2	22,5	265,3	21,2
Insgesamt	1 238,9	100	1 238,4	100	1 241,1	100	1 253,4	100
Rheinhessen-Nahe								
Unter 15 Jahre	113,6	13,4	116,0	13,6	114,7	13,4	115,3	13,3
15 – 45 Jahre	318,5	37,6	302,7	35,6	304,2	35,5	310,1	35,7
45 – 65 Jahre	243,4	28,7	252,3	29,7	254,6	29,7	266,4	30,7
65 Jahre und älter	171,5	20,2	178,8	21,0	183,7	21,4	176,4	20,3
Insgesamt	847,0	100	849,9	100	857,2	100	868,2	100
Trier								
Unter 15 Jahre	61,7	11,9	63,4	12,2	63,0	12,1	66,1	12,4
15 – 45 Jahre	182,9	35,3	186,2	35,9	189,9	36,3	190,0	35,6
45 – 65 Jahre	161,4	31,1	157,6	30,3	160,1	30,6	163,9	30,7
65 Jahre und älter	112,3	21,7	112,1	21,6	109,8	21,0	114,4	21,4
Insgesamt	518,3	100	519,3	100	522,8	100	534,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Unter 15 Jahre	113,3	13,1	115,9	13,3	116,8	13,3	123,0	13,9
15 – 45 Jahre	306,1	35,3	303,0	34,8	299,0	34,0	307,3	34,7
45 – 65 Jahre	267,3	30,8	271,2	31,2	275,8	31,4	278,5	31,4
65 Jahre und älter	180,7	20,8	180,4	20,7	187,4	21,3	177,7	20,0
Insgesamt	867,4	100	870,5	100	878,9	100	886,5	100
Westpfalz								
Unter 15 Jahre	67,5	13,0	63,3	12,2	61,4	11,8	63,3	12,1
15 – 45 Jahre	175,0	33,7	181,8	35,1	176,4	34,0	172,7	33,1
45 – 65 Jahre	161,7	31,2	164,0	31,6	167,7	32,3	166,5	31,9
65 Jahre und älter	114,7	22,1	109,2	21,1	113,4	21,9	119,1	22,8
Insgesamt	519,0	100	518,3	100	518,9	100	521,6	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Unter 15 Jahre	517,8	13,0	513,2	12,8	509,9	12,7	528,8	13,0
15 – 45 Jahre	1 404,4	35,2	1 393,0	34,9	1 387,9	34,5	1 409,8	34,7
45 – 65 Jahre	1 209,8	30,3	1 232,0	30,8	1 247,5	31,0	1 272,6	31,3
65 Jahre und älter	858,7	21,5	858,1	21,5	873,5	21,7	852,9	21,0
Insgesamt	3 990,6	100	3 996,3	100	4 018,8	100	4 064,0	100

Familienstand	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Ledig	286,3	35,9	295,7	36,7	298,0	36,9	301,1	36,4
Verheiratet	435,7	54,6	429,7	53,3	430,5	53,3	439,6	53,2
Geschieden/Verwitwet	75,8	9,5	81,0	10,0	79,2	9,8	86,3	10,4
Insgesamt	797,8	100	806,2	100	807,8	100	827,0	100
Rheinhessen-Nahe								
Ledig	219,8	39,1	211,9	38,2	213,8	38,3	227,9	39,5
Verheiratet	289,4	51,5	287,0	51,7	286,3	51,2	295,3	51,2
Geschieden/Verwitwet	52,6	9,4	56,1	10,1	58,5	10,5	53,3	9,2
Insgesamt	562,0	100	555,0	100	558,8	100	576,5	100
Trier								
Ledig	133,2	38,7	138,0	40,2	145,1	41,5	138,7	39,2
Verheiratet	176,7	51,3	173,7	50,5	171,0	48,9	179,3	50,7
Geschieden/Verwitwet	34,4	10,0	32,0	9,3	33,9	9,7	35,9	10,1
Insgesamt	344,3	100	343,7	100	350,0	100	353,8	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Ledig	202,3	35,3	206,6	36,0	207,6	36,1	214,5	36,6
Verheiratet	312,1	54,4	307,1	53,5	306,0	53,2	308,6	52,7
Geschieden/Verwitwet	59,0	10,3	60,5	10,5	61,1	10,6	62,7	10,7
Insgesamt	573,4	100	574,2	100	574,8	100	585,8	100
Westpfalz								
Ledig	121,0	35,9	130,8	37,8	131,0	38,1	129,1	38,1
Verheiratet	181,6	53,9	178,3	51,6	177,7	51,6	173,7	51,2
Geschieden/Verwitwet	34,1	10,1	36,8	10,6	35,3	10,3	36,4	10,7
Insgesamt	336,7	100	345,8	100	344,1	100	339,2	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Ledig	962,7	36,8	983,0	37,4	995,6	37,8	1 011,2	37,7
Verheiratet	1 395,5	53,4	1 375,7	52,4	1 371,6	52,0	1 396,5	52,1
Geschieden/Verwitwet	256,0	9,8	266,4	10,1	268,1	10,2	274,7	10,2
Insgesamt	2 614,1	100	2 625,0	100	2 635,3	100	2 682,4	100

1 Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahre.

Höchster allgemeiner Schulabschluss	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	985,9	91,5	1 001,8	92,4	992,9	91,6	1 000,0	91,5
Hauptschulabschluss o. Ä.	471,3	43,7	457,5	42,2	441,8	40,8	426,1	39,0
Realschulabschluss o. Ä.	273,0	25,3	282,9	26,1	280,9	25,9	283,7	26,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	241,1	22,4	261,1	24,1	269,4	24,9	290,2	26,6
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	91,5	8,5	81,9	7,6	90,8	8,4	92,3	8,5
Insgesamt	1 077,4	100	1 083,7	100	1 083,7	100	1 092,3	100
Rheinhessen-Nahe								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	673,2	91,8	674,4	91,9	677,7	92,4	691,2	91,8
Hauptschulabschluss o. Ä.	277,8	37,9	283,0	38,6	275,2	37,5	260,3	34,6
Realschulabschluss o. Ä.	160,4	21,9	160,0	21,8	161,2	22,0	169,1	22,5
Fachhochschul-/Hochschulreife	234,4	32,0	231,1	31,5	240,9	32,8	261,8	34,8
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	60,2	8,2	59,4	8,1	56,1	7,6	61,7	8,2
Insgesamt	733,4	100	733,8	100	733,8	100	752,9	100
Trier								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	428,9	93,9	432,9	95,0	432,8	94,9	436,3	93,2
Hauptschulabschluss o. Ä.	212,5	46,5	207,7	45,6	204,7	44,9	196,2	41,9
Realschulabschluss o. Ä.	98,0	21,5	94,4	20,7	99,8	21,9	113,6	24,3
Fachhochschul-/Hochschulreife	118,1	25,9	130,2	28,6	128,0	28,1	126,5	27,0
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	27,7	6,1	23,0	5,0	23,1	5,1	32,0	6,8
Insgesamt	456,6	100	455,9	100	455,9	100	468,3	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	690,4	91,6	689,2	91,3	685,9	90,9	692,1	90,6
Hauptschulabschluss o. Ä.	319,7	42,4	304,9	40,4	296,7	39,3	293,6	38,5
Realschulabschluss o. Ä.	173,0	22,9	180,2	23,9	180,4	23,9	191,3	25,1
Fachhochschul-/Hochschulreife	196,7	26,1	203,2	26,9	208,1	27,6	207,2	27,1
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	63,7	8,4	65,4	8,7	68,7	9,1	71,4	9,4
Insgesamt	754,1	100	754,6	100	754,6	100	763,5	100
Westpfalz								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	419,8	93,0	418,6	92,0	422,9	92,9	422,4	92,2
Hauptschulabschluss o. Ä.	209,3	46,4	197,4	43,4	201,9	44,4	210,2	45,9
Realschulabschluss o. Ä.	104,6	23,2	108,1	23,8	106,2	23,3	100,5	21,9
Fachhochschul-/Hochschulreife	105,6	23,4	113,0	24,8	114,6	25,2	111,7	24,4
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	31,6	7,0	36,4	8,0	32,1	7,1	35,9	7,8
Insgesamt	451,4	100	455,0	100	455,0	100	458,3	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	3 198,2	92,1	3 216,9	92,4	3 212,4	92,2	3 242,0	91,7
Hauptschulabschluss o. Ä.	1 490,6	42,9	1 450,4	41,6	1 420,2	40,8	1 386,4	39,2
Realschulabschluss o. Ä.	809,0	23,3	825,6	23,7	828,6	23,8	858,2	24,3
Fachhochschul-/Hochschulreife	895,8	25,8	938,6	26,9	961,0	27,6	997,4	28,2
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	274,7	7,9	266,2	7,6	270,7	7,8	293,3	8,3
Insgesamt	3 472,9	100	3 483,1	100	3 483,1	100	3 535,3	100

1 Bevölkerung ab 15 Jahren. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen in schulischer Ausbildung und ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses.

Höchster beruflicher Abschluss	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Mit Berufsabschluss ²	757,6	70,3	765,0	70,6	765,4	70,6	756,6	69,3
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	629,3	58,4	635,9	58,7	633,5	58,5	608,9	55,7
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	119,1	11,1	126,5	11,7	130,6	12,1	147,7	13,5
Ohne Berufsabschluss ³	319,8	29,7	318,7	29,4	318,3	29,4	335,7	30,7
Insgesamt	1 077,4	100	1 083,7	100	1 083,7	100	1 092,3	100
Rheinhessen-Nahe								
Mit Berufsabschluss ²	514,1	70,1	511,2	69,7	513,2	69,9	534,9	71,0
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	392,8	53,6	390,0	53,1	382,3	52,1	385,7	51,2
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	118,8	16,2	120,0	16,4	130,3	17,8	149,2	19,8
Ohne Berufsabschluss ³	219,3	29,9	222,6	30,3	220,6	30,1	218,0	29,0
Insgesamt	733,4	100	733,8	100	733,8	100	752,9	100
Trier								
Mit Berufsabschluss ²	315,3	69,1	317,4	69,6	317,8	69,7	328,7	70,2
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	258,1	56,5	257,0	56,4	259,4	56,9	263,0	56,2
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	56,4	12,4	59,9	13,1	57,9	12,7	65,7	14,0
Ohne Berufsabschluss ³	141,3	30,9	138,5	30,4	138,1	30,3	139,6	29,8
Insgesamt	456,6	100	455,9	100	455,9	100	468,3	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Mit Berufsabschluss ²	524,9	69,6	526,4	69,8	526,5	69,8	512,7	67,2
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	414,8	55,0	417,7	55,4	419,8	55,6	404,2	52,9
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	105,7	14,0	107,5	14,2	106,2	14,1	108,5	14,2
Ohne Berufsabschluss ³	229,2	30,4	228,2	30,2	228,1	30,2	250,8	32,8
Insgesamt	754,1	100	754,6	100	754,6	100	763,5	100
Westpfalz								
Mit Berufsabschluss ²	308,0	68,2	309,6	68,0	316,3	69,5	298,4	65,1
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	259,5	57,5	260,4	57,2	266,2	58,5	247,6	54,0
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	47,4	10,5	48,8	10,7	50,1	11,0	50,8	11,1
Ohne Berufsabschluss ³	143,4	31,8	145,4	32,0	138,7	30,5	159,9	34,9
Insgesamt	451,4	100	455,0	100	455,0	100	458,3	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Mit Berufsabschluss ²	2 419,8	69,7	2 429,6	69,8	2 439,3	70,0	2 431,3	68,8
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	1 954,6	56,3	1 961,0	56,3	1 961,2	56,3	1 909,4	54,0
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	447,2	12,9	462,6	13,3	475,1	13,6	521,9	14,8
Ohne Berufsabschluss ³	1 053,1	30,3	1 053,5	30,2	1 043,8	30,0	1 104,0	31,2
Insgesamt	3 472,9	100	3 483,1	100	3 483,1	100	3 535,3	100

Aufgrund von methodischen Änderungen sind die Ergebnisse zur Berufsbildung nur eingeschränkt vergleichbar.

1 Bevölkerung ab 15 Jahren. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben.

Überwiegender Lebensunterhalt	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	536,3	43,3	547,7	44,2	547,0	44,1	572,6	45,7
Einkünfte von Angehörigen	353,1	28,5	335,9	27,1	335,5	27,0	324,2	25,9
Sonstiges ¹	349,5	28,2	354,8	28,6	358,6	28,9	356,5	28,4
Insgesamt	1 238,9	100	1 238,4	100	1 241,1	100	1 253,4	100
Rheinhessen-Nahe								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	382,8	45,2	376,7	44,3	384,4	44,8	403,0	46,4
Einkünfte von Angehörigen	229,9	27,1	233,6	27,5	228,4	26,6	226,8	26,1
Sonstiges ¹	234,4	27,7	239,5	28,2	244,4	28,5	238,4	27,5
Insgesamt	847,0	100	849,9	100	857,2	100	868,2	100
Trier								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	235,0	45,3	240,5	46,3	241,3	46,2	248,9	46,6
Einkünfte von Angehörigen	139,0	26,8	141,2	27,2	139,5	26,7	134,0	25,1
Sonstiges ¹	144,3	27,8	137,5	26,5	142,0	27,2	151,5	28,3
Insgesamt	518,3	100	519,3	100	522,8	100	534,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	387,3	44,7	389,1	44,7	386,9	44,0	398,4	44,9
Einkünfte von Angehörigen	238,2	27,5	238,7	27,4	243,7	27,7	241,9	27,3
Sonstiges ¹	241,9	27,9	242,6	27,9	248,3	28,3	246,2	27,8
Insgesamt	867,4	100	870,5	100	878,9	100	886,5	100
Westpfalz								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	219,9	42,4	230,0	44,4	229,3	44,2	216,4	41,5
Einkünfte von Angehörigen	138,3	26,6	139,1	26,8	136,8	26,4	131,1	25,1
Sonstiges ¹	160,9	31,0	149,2	28,8	152,7	29,4	174,0	33,4
Insgesamt	519,0	100	518,3	100	518,9	100	521,6	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	1 761,3	44,1	1 784,1	44,6	1 788,9	44,5	1 839,3	45,3
Einkünfte von Angehörigen	1 098,3	27,5	1 088,6	27,2	1 083,9	27,0	1 058,0	26,0
Sonstiges ¹	1 131,0	28,3	1 123,6	28,1	1 146,0	28,5	1 166,6	28,7
Insgesamt	3 990,6	100	3 996,3	100	4 018,8	100	4 064,0	100

1 Einschließlich Arbeitslosengeld I (ALG I); Rente, Pension; Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk; Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld); Sonstige Unterstützungen, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern, Krankengeld; Elterngeld (früher Erziehungsgeld).

Persönliches monatliches Nettoeinkommen	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Unter 500 EUR	162,0	17,8	143,4	15,6	134,1	14,6	144,0	15,3
500 – 900 EUR	138,6	15,2	140,5	15,3	136,4	14,8	139,1	14,8
900 – 1 500 EUR	242,9	26,7	237,5	25,9	236,8	25,8	236,4	25,2
1 500 EUR und mehr	367,2	40,3	396,5	43,2	411,4	44,8	419,1	44,7
Insgesamt	910,7	100	917,9	100	918,7	100	938,6	100
Rheinhessen-Nahe								
Unter 500 EUR	110,3	17,5	103,1	16,4	96,6	15,2	87,2	13,5
500 – 900 EUR	105,0	16,7	99,3	15,8	93,2	14,7	95,4	14,8
900 – 1 500 EUR	157,6	25,0	158,6	25,2	162,2	25,6	152,5	23,7
1 500 EUR und mehr	257,3	40,8	269,1	42,7	282,4	44,5	309,3	48,0
Insgesamt	630,2	100	630,1	100	634,4	100	644,4	100
Trier								
Unter 500 EUR	63,4	15,8	65,7	16,1	58,8	14,5	59,2	14,3
500 – 900 EUR	65,8	16,4	63,8	15,6	65,5	16,1	61,3	14,8
900 – 1 500 EUR	95,3	23,8	98,8	24,2	102,8	25,3	107,1	25,8
1 500 EUR und mehr	176,2	44,0	179,8	44,1	178,8	44,1	187,7	45,2
Insgesamt	400,7	100	408,1	100	405,9	100	415,3	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Unter 500 EUR	104,2	16,1	104,9	16,1	96,9	15,0	91,7	14,3
500 – 900 EUR	92,0	14,3	90,7	14,0	88,9	13,8	95,1	14,9
900 – 1 500 EUR	160,3	24,8	157,2	24,2	149,0	23,1	150,9	23,6
1 500 EUR und mehr	288,9	44,8	297,2	45,7	311,3	48,2	302,3	47,2
Insgesamt	645,4	100	650,0	100	646,1	100	640,0	100
Westpfalz								
Unter 500 EUR	68,3	17,4	59,9	15,2	59,6	15,3	60,1	15,6
500 – 900 EUR	66,3	16,9	69,0	17,5	65,6	16,8	66,4	17,2
900 – 1 500 EUR	103,8	26,4	106,4	26,9	102,1	26,2	101,3	26,3
1 500 EUR und mehr	154,4	39,3	159,7	40,4	162,8	41,7	157,9	40,9
Insgesamt	392,8	100	395,0	100	390,1	100	385,7	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Unter 500 EUR	508,2	17,1	477,0	15,9	445,8	14,9	442,2	14,6
500 – 900 EUR	467,7	15,7	463,4	15,4	449,6	15,0	457,4	15,1
900 – 1 500 EUR	760,0	25,5	758,6	25,3	753,0	25,1	748,2	24,7
1 500 EUR und mehr	1 244,0	41,7	1 302,2	43,4	1 346,7	45,0	1 376,3	45,5
Insgesamt	2 979,9	100	3 001,2	100	2 995,1	100	3 024,1	100

1 Bevölkerung mit Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen.

Erwerbsbeteiligung	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Erwerbspersonen	629,3	50,8	637,6	51,5	638,7	51,5	661,0	52,7
Erwerbstätige	606,7	49,0	612,5	49,5	618,9	49,9	641,9	51,2
Erwerbslose	22,6	1,8	25,1	2,0	19,7	1,6	19,1	1,5
Nichterwerbspersonen	609,6	49,2	600,7	48,5	602,5	48,5	592,3	47,3
Insgesamt	1 238,9	100	1 238,4	100	1 241,2	100	1 253,4	100
Rheinhessen-Nahe								
Erwerbspersonen	442,1	52,2	432,1	50,8	438,9	51,2	464,2	53,5
Erwerbstätige	422,5	49,9	414,4	48,8	421,2	49,1	445,8	51,3
Erwerbslose	19,6	2,3	17,7	2,1	17,7	2,1	18,4	2,1
Nichterwerbspersonen	404,9	47,8	417,7	49,1	418,2	48,8	404,0	46,5
Insgesamt	847,0	100	849,9	100	857,1	100	868,2	100
Trier								
Erwerbspersonen	272,6	52,6	281,2	54,1	283,9	54,3	288,9	54,1
Erwerbstätige	264,3	51,0	272,7	52,5	275,8	52,8	281,0	52,6
Erwerbslose	(8,3)	(1,6)	(8,5)	(1,6)	(8,1)	(1,5)	(7,8)	(1,5)
Nichterwerbspersonen	245,6	47,4	238,1	45,9	238,9	45,7	245,5	45,9
Insgesamt	518,3	100	519,3	100	522,8	100	534,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Erwerbspersonen	448,1	51,7	446,9	51,3	447,7	50,9	460,2	51,9
Erwerbstätige	429,2	49,5	431,5	49,6	429,2	48,8	441,3	49,8
Erwerbslose	16,9	1,9	15,4	1,8	18,5	2,1	18,9	2,1
Nichterwerbspersonen	419,3	48,3	423,6	48,7	431,1	49,1	426,3	48,1
Insgesamt	867,4	100	870,5	100	878,8	100	886,5	100
Westpfalz								
Erwerbspersonen	255,4	49,2	266,9	51,5	265,5	51,2	257,7	49,4
Erwerbstätige	243,2	46,9	254,4	49,1	253,6	48,9	245,2	47,0
Erwerbslose	12,3	2,4	12,4	2,4	11,9	2,3	12,5	2,4
Nichterwerbspersonen	263,5	50,8	251,5	48,5	253,4	48,8	263,9	50,6
Insgesamt	519,0	100	518,3	100	518,9	100	521,6	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Erwerbspersonen	2 047,6	51,3	2 064,8	51,7	2 074,6	51,6	2 132,0	52,5
Erwerbstätige	1 965,9	49,3	1 985,5	49,7	1 998,6	49,7	2 055,2	50,6
Erwerbslose	81,7	2,0	79,2	2,0	76,0	1,9	76,8	1,9
Nichterwerbspersonen	1 943,0	48,7	1 931,6	48,3	1 944,2	48,4	1 932,0	47,5
Insgesamt	3 990,6	100	3 996,3	100	4 018,8	100	4 064,0	100

Migrationsstatus	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	993,1	80,2	992,3	80,1	985,7	79,4	969,3	77,3
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	245,8	19,8	246,1	19,9	255,1	20,6	284,0	22,7
davon: mit eigener Migrationserfahrung	162,0	13,1	164,1	13,3	171,0	13,8	194,6	15,5
ohne eigene Migrationserfahrung	83,8	6,8	82,0	6,6	84,1	6,8	89,5	7,1
Insgesamt	1 239,0	100	1 238,4	100	1 240,9	100	1 253,4	100
Rheinhausen-Nahe								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	674,0	79,6	673,9	79,3	670,5	78,2	676,7	77,9
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	173,0	20,4	175,9	20,7	186,6	21,8	191,5	22,1
davon: mit eigener Migrationserfahrung	116,5	13,8	112,2	13,2	119,7	14,0	128,7	14,8
ohne eigene Migrationserfahrung	56,5	6,7	63,7	7,5	66,9	7,8	62,8	7,2
Insgesamt	847,0	100	849,8	100	857,1	100	868,2	100
Trier								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	436,9	84,3	436,7	84,1	440,2	84,2	433,8	81,0
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	81,3	15,7	82,6	15,9	82,6	15,8	100,6	18,8
davon: mit eigener Migrationserfahrung	60,5	11,7	59,4	11,4	60,6	11,6	76,4	14,3
ohne eigene Migrationserfahrung	20,8	4,0	23,2	4,5	22,0	4,2	24,2	4,5
Insgesamt	518,3	100	519,3	100	522,8	100	535,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	671,3	77,4	661,8	76,0	663,0	75,4	640,1	72,2
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	196,0	22,6	208,4	23,9	215,8	24,6	246,4	27,8
davon: mit eigener Migrationserfahrung	125,9	14,5	140,0	16,1	143,1	16,3	157,0	17,7
ohne eigene Migrationserfahrung	70,1	8,1	68,5	7,9	72,7	8,3	89,4	10,1
Insgesamt	867,4	100	870,5	100	878,8	100	886,5	100
Westpfalz								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	425,3	81,9	420,7	81,2	419,3	80,8	424,1	81,3
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	93,8	18,1	97,7	18,9	99,6	19,2	97,4	18,7
davon: mit eigener Migrationserfahrung	65,0	12,5	69,2	13,4	69,4	13,4	73,7	14,1
ohne eigene Migrationserfahrung	28,8	5,5	28,5	5,5	30,2	5,8	23,7	4,5
Insgesamt	519,0	100	518,3	100	518,9	100	521,6	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	3 200,7	80,2	3 185,6	79,7	3 178,7	79,1	3 144,0	77,4
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	789,9	19,8	810,7	20,3	839,8	20,9	920,0	22,6
davon: mit eigener Migrationserfahrung	529,9	13,3	544,9	13,6	563,9	14,0	630,4	15,5
ohne eigene Migrationserfahrung	260,0	6,5	265,8	6,7	275,9	6,9	289,6	7,1
Insgesamt	3 990,6	100	3 996,3	100	4 018,5	100	4 064,0	100

Altersgruppe	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Unter 15 Jahre	78,8	12,4	78,3	12,4	74,7	11,8	76,0	12,0
15 – 45 Jahre	211,2	33,3	205,1	32,5	206,7	32,8	209,5	33,0
45 – 65 Jahre	183,0	28,9	187,4	29,7	190,1	30,2	200,5	31,6
65 Jahre und älter	160,4	25,3	160,2	25,4	158,9	25,2	148,9	23,5
Insgesamt	633,4	100	631,0	100	630,4	100	634,9	100
Rheinhessen-Nahe								
Unter 15 Jahre	50,9	11,8	50,6	11,6	51,5	11,8	55,9	12,7
15 – 45 Jahre	162,5	37,6	153,7	35,4	150,5	34,5	151,6	34,5
45 – 65 Jahre	124,0	28,7	129,2	29,7	130,3	29,9	133,4	30,4
65 Jahre und älter	95,3	22,0	100,8	23,2	103,6	23,8	98,2	22,4
Insgesamt	432,6	100	434,4	100	435,9	100	439,0	100
Trier								
Unter 15 Jahre	30,7	11,7	29,2	11,1	31,1	11,8	30,2	11,3
15 – 45 Jahre	90,0	34,2	94,1	35,7	94,0	35,5	93,2	34,8
45 – 65 Jahre	80,4	30,5	78,7	29,9	78,5	29,7	80,3	30,0
65 Jahre und älter	62,1	23,6	61,4	23,3	60,9	23,0	63,9	23,9
Insgesamt	263,3	100	263,4	100	264,5	100	267,6	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Unter 15 Jahre	56,4	12,7	58,6	13,1	57,9	12,9	62,0	13,7
15 – 45 Jahre	150,7	33,9	150,8	33,8	148,9	33,1	151,8	33,4
45 – 65 Jahre	137,3	30,9	137,2	30,7	138,3	30,8	139,5	30,7
65 Jahre und älter	100,3	22,6	100,0	22,4	104,4	23,2	100,9	22,2
Insgesamt	444,6	100	446,7	100	449,5	100	454,2	100
Westpfalz								
Unter 15 Jahre	34,4	13,2	32,2	12,4	32,2	12,3	32,4	12,4
15 – 45 Jahre	81,8	31,4	85,1	32,8	83,5	31,8	80,3	30,7
45 – 65 Jahre	81,8	31,4	83,5	32,2	83,9	31,9	81,8	31,3
65 Jahre und älter	62,5	24,0	58,8	22,7	63,0	24,0	66,9	25,6
Insgesamt	260,5	100	259,5	100	262,7	100	261,5	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Unter 15 Jahre	251,1	12,3	248,9	12,2	247,4	12,1	256,5	12,5
15 – 45 Jahre	696,3	34,2	688,8	33,8	683,6	33,5	686,4	33,4
45 – 65 Jahre	606,5	29,8	616,1	30,3	621,1	30,4	635,5	30,9
65 Jahre und älter	480,6	23,6	481,2	23,6	490,9	24,0	478,7	23,3
Insgesamt	2 034,5	100	2 035,0	100	2 043,0	100	2 057,1	100

Familienstand	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Ledig	121,1	30,7	123,5	31,5	128,2	32,3	126,5	30,9
Verheiratet	227,7	57,8	221,8	56,5	223,6	56,4	229,0	55,9
Geschieden/Verwitwet	45,4	11,5	47,2	12,0	45,0	11,3	54,5	13,3
Insgesamt	394,2	100	392,4	100	396,8	100	410,0	100
Rheinhessen-Nahe								
Ledig	101,8	35,5	97,4	34,4	95,9	34,2	100,2	35,2
Verheiratet	152,6	53,3	150,2	53,1	149,3	53,2	153,3	53,8
Geschieden/Verwitwet	32,0	11,2	35,4	12,5	35,6	12,7	31,5	11,1
Insgesamt	286,5	100	283,0	100	280,8	100	285,0	100
Trier								
Ledig	58,3	34,2	64,0	37,0	64,4	37,3	58,1	33,5
Verheiratet	91,6	53,8	90,1	52,1	89,3	51,8	93,3	53,8
Geschieden/Verwitwet	20,5	12,0	18,7	10,8	18,8	10,9	22,0	12,7
Insgesamt	170,4	100	172,8	100	172,5	100	173,5	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Ledig	88,9	30,9	92,8	32,2	92,0	32,0	95,7	32,9
Verheiratet	162,5	56,4	160,3	55,6	158,1	55,0	158,6	54,4
Geschieden/Verwitwet	36,6	12,7	35,0	12,1	37,2	12,9	37,0	12,7
Insgesamt	288,0	100	288,1	100	287,3	100	291,3	100
Westpfalz								
Ledig	47,5	29,0	51,6	30,6	52,3	31,2	49,2	30,4
Verheiratet	94,5	57,7	94,1	55,8	93,3	55,7	90,9	56,1
Geschieden/Verwitwet	21,7	13,3	22,9	13,6	21,8	13,0	22,0	13,6
Insgesamt	163,7	100	168,6	100	167,5	100	162,1	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Ledig	417,6	32,1	429,3	32,9	432,7	33,2	429,7	32,5
Verheiratet	728,9	55,9	716,4	54,9	713,6	54,7	725,1	54,9
Geschieden/Verwitwet	156,3	12,0	159,2	12,2	158,4	12,1	167,0	12,6
Insgesamt	1 302,8	100	1 304,9	100	1 304,7	100	1 321,9	100

1 Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

Höchster allgemeiner Schulabschluss	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	507,9	91,6	512,2	92,7	506,9	91,7	512,9	91,8
Hauptschulabschluss o. Ä.	244,6	44,1	238,2	43,1	222,8	40,3	217,6	38,9
Realschulabschluss o. Ä.	152,0	27,4	154,3	27,9	158,6	28,7	165,0	29,5
Fachhochschul-/Hochschulreife	111,1	20,0	119,4	21,6	124,8	22,6	130,3	23,3
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	46,7	8,4	40,5	7,3	45,8	8,3	46,0	8,2
Insgesamt	554,6	100	552,7	100	552,7	100	558,9	100
Rhein Hessen-Nahe								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	351,2	92,0	352,8	91,9	350,1	91,2	353,1	92,1
Hauptschulabschluss o. Ä.	144,4	37,8	147,3	38,4	144,3	37,6	130,3	34,0
Realschulabschluss o. Ä.	93,5	24,5	92,1	24,0	90,9	23,7	96,6	25,2
Fachhochschul-/Hochschulreife	112,8	29,5	113,2	29,5	114,8	29,9	126,2	32,9
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	30,6	8,0	30,9	8,1	33,6	8,8	30,1	7,9
Insgesamt	381,8	100	383,7	100	383,7	100	383,2	100
Trier								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	217,8	93,7	222,3	94,9	218,5	93,3	222,1	93,6
Hauptschulabschluss o. Ä.	105,1	45,2	101,4	43,3	99,8	42,6	95,5	40,2
Realschulabschluss o. Ä.	57,3	24,6	57,9	24,7	57,2	24,4	66,2	27,9
Fachhochschul-/Hochschulreife	55,4	23,8	62,9	26,9	61,5	26,3	60,4	25,4
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	14,7	6,3	11,9	5,1	15,7	6,7	15,3	6,4
Insgesamt	232,5	100	234,2	100	234,2	100	237,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	354,5	91,3	354,3	91,3	352,5	90,9	354,6	90,4
Hauptschulabschluss o. Ä.	163,9	42,2	153,6	39,6	149,5	38,5	147,6	37,6
Realschulabschluss o. Ä.	95,8	24,7	101,9	26,3	105,3	27,1	107,4	27,4
Fachhochschul-/Hochschulreife	94,1	24,2	98,0	25,3	97,0	25,0	99,6	25,4
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	33,8	8,7	33,7	8,7	35,5	9,1	37,6	9,6
Insgesamt	388,3	100	388,0	100	388,0	100	392,2	100
Westpfalz								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	211,4	93,5	210,4	92,5	213,1	93,7	210,8	92,1
Hauptschulabschluss o. Ä.	105,7	46,7	101,2	44,5	102,8	45,2	106,4	46,5
Realschulabschluss o. Ä.	60,8	26,9	61,2	26,9	59,1	26,0	57,2	25,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	44,8	19,8	48,0	21,1	51,2	22,5	47,2	20,6
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	14,7	6,5	17,0	7,5	14,3	6,3	18,2	7,9
Insgesamt	226,1	100	227,4	100	227,4	100	229,0	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	1 642,8	92,1	1 652,0	92,5	1 641,2	91,9	1 653,4	91,8
Hauptschulabschluss o. Ä.	763,6	42,8	741,7	41,5	719,1	40,3	697,4	38,7
Realschulabschluss o. Ä.	459,4	25,8	467,4	26,2	471,1	26,4	492,4	27,3
Fachhochschul-/Hochschulreife	418,2	23,4	441,4	24,7	449,4	25,2	463,6	25,7
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	140,6	7,9	134,1	7,5	144,9	8,1	147,2	8,2
Insgesamt	1 783,4	100	1 786,1	100	1 786,1	100	1 800,6	100

1 Bevölkerung ab 15 Jahren. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen in schulischer Ausbildung und ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses.

Höchster beruflicher Abschluss	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Mit Berufsabschluss ²	360,5	65,0	358,7	64,9	360,4	65,2	365,4	65,4
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	307,0	55,4	308,6	55,8	308,4	55,8	305,4	54,6
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	46,4	8,4	49,5	9,0	51,7	9,4	60,0	10,7
Ohne Berufsabschluss ³	194,1	35,0	194,0	35,1	192,3	34,8	193,5	34,6
Insgesamt	554,6	100	552,7	100	552,7	100	558,9	100
Rheinhessen-Nahe								
Mit Berufsabschluss ²	250,3	65,6	248,7	64,8	249,2	64,9	273,8	71,5
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	197,0	51,6	195,3	50,9	191,6	49,9	192,4	50,2
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	51,2	13,4	52,8	13,8	57,2	14,9	81,4	21,2
Ohne Berufsabschluss ³	131,5	34,4	135,0	35,2	134,5	35,1	109,4	28,5
Insgesamt	381,8	100	383,7	100	383,7	100	383,2	100
Trier								
Mit Berufsabschluss ²	146,4	63,0	146,4	62,5	145,9	62,3	155,6	65,5
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	120,8	52,0	119,8	51,2	119,5	51,0	126,9	53,5
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	25,3	10,9	26,2	11,2	26,3	11,2	28,7	12,1
Ohne Berufsabschluss ³	86,1	37,0	87,8	37,5	88,3	37,7	81,8	34,5
Insgesamt	232,5	100	234,2	100	234,2	100	237,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Mit Berufsabschluss ²	246,8	63,6	249,7	64,4	249,7	64,4	245,7	62,6
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	199,6	51,4	201,6	52,0	205,1	52,9	194,8	49,7
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	44,0	11,3	47,4	12,2	44,5	11,5	50,9	13,0
Ohne Berufsabschluss ³	141,5	36,4	138,3	35,6	138,3	35,6	146,5	37,4
Insgesamt	388,3	100	388,0	100	388,0	100	392,2	100
Westpfalz								
Mit Berufsabschluss ²	138,1	61,1	142,2	62,5	149,4	65,7	136,4	59,6
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	120,7	53,4	123,9	54,5	129,1	56,8	116,6	50,9
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	16,7	7,4	18,1	8,0	20,3	8,9	19,8	8,6
Ohne Berufsabschluss ³	88,0	38,9	85,2	37,5	78,0	34,3	92,6	40,4
Insgesamt	226,1	100	227,4	100	227,4	100	229,0	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Mit Berufsabschluss ²	1 142,1	64,0	1 145,6	64,1	1 154,7	64,6	1 164,2	64,7
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	945,1	53,0	949,1	53,1	953,7	53,4	937,0	52,0
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	183,6	10,3	193,9	10,9	200,0	11,2	227,2	12,6
Ohne Berufsabschluss ³	641,3	36,0	640,5	35,9	631,4	35,4	636,4	35,3
Insgesamt	1 783,4	100	1 786,1	100	1 786,1	100	1 800,6	100

Aufgrund von methodischen Änderungen sind die Ergebnisse zur Berufsbildung nur eingeschränkt vergleichbar.

1 Bevölkerung ab 15 Jahren. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben.

Überwiegender Lebensunterhalt	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	226,9	35,8	231,1	36,6	233,5	37,0	252,5	39,8
Einkünfte von Angehörigen	227,2	35,9	217,3	34,4	210,6	33,4	197,6	31,1
Sonstiges ¹	179,4	28,3	182,8	29,0	186,3	29,6	184,8	29,1
Insgesamt	633,4	100	631,0	100	630,4	100	634,9	100
Rhein Hessen-Nahe								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	173,5	40,1	173,7	40,0	174,5	40,0	183,3	41,8
Einkünfte von Angehörigen	136,6	31,6	133,6	30,8	131,8	30,2	133,4	30,4
Sonstiges ¹	122,5	28,3	127,1	29,3	129,6	29,7	122,3	27,9
Insgesamt	432,6	100	434,4	100	435,9	100	439,0	100
Trier								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	101,3	38,5	105,2	39,9	103,5	39,1	112,0	41,9
Einkünfte von Angehörigen	91,2	34,6	91,3	34,7	90,5	34,2	81,0	30,3
Sonstiges ¹	70,8	26,9	67,0	25,4	70,5	26,7	74,5	27,8
Insgesamt	263,3	100	263,4	100	264,5	100	267,6	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	171,6	38,6	171,3	38,3	169,1	37,6	177,8	39,1
Einkünfte von Angehörigen	150,2	33,8	152,3	34,1	152,1	33,8	149,3	32,9
Sonstiges ¹	122,8	27,6	123,1	27,6	128,4	28,6	127,0	28,0
Insgesamt	444,6	100	446,7	100	449,5	100	454,2	100
Westpfalz								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	93,9	36,0	101,9	39,3	100,0	38,1	92,4	35,3
Einkünfte von Angehörigen	85,4	32,8	84,4	32,5	86,5	32,9	81,2	31,1
Sonstiges ¹	81,2	31,2	73,2	28,2	76,3	29,0	87,9	33,6
Insgesamt	260,5	100	259,5	100	262,7	100	261,5	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	767,1	37,7	783,2	38,5	780,5	38,2	818,1	39,8
Einkünfte von Angehörigen	690,6	33,9	678,7	33,4	671,5	32,9	642,6	31,2
Sonstiges ¹	576,8	28,4	573,1	28,2	591,0	28,9	596,4	29,0
Insgesamt	2 034,5	100	2 035,0	100	2 043,0	100	2 057,1	100

1 Einschließlich Arbeitslosengeld I (ALG I); Rente, Pension; Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk; Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld); Sonstige Unterstützungen, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern, Krankengeld; Elterngeld (früher Erziehungsgeld).

Persönliches monatliches Nettoeinkommen	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Unter 500 EUR	118,2	26,1	102,9	22,8	97,9	21,6	103,9	22,2
500 – 900 EUR	99,4	21,9	99,6	22,1	97,9	21,6	95,4	20,4
900 – 1 500 EUR	130,9	28,9	129,5	28,7	135,9	30,0	139,3	29,7
1 500 EUR und mehr	105,1	23,2	118,8	26,4	121,4	26,8	129,8	27,7
Insgesamt	453,6	100	450,8	100	453,1	100	468,4	100
Rheinhessen-Nahe								
Unter 500 EUR	77,6	24,3	73,0	22,6	68,2	21,2	60,3	18,9
500 – 900 EUR	70,6	22,1	69,5	21,5	63,9	19,9	63,9	20,0
900 – 1 500 EUR	86,0	27,0	90,2	27,9	95,5	29,7	90,2	28,2
1 500 EUR und mehr	84,7	26,6	90,6	28,0	93,6	29,1	105,2	32,9
Insgesamt	318,9	100	323,3	100	321,2	100	319,6	100
Trier								
Unter 500 EUR	46,7	23,7	47,9	23,8	43,8	22,0	42,2	20,7
500 – 900 EUR	45,5	23,1	42,8	21,3	42,8	21,5	42,2	20,7
900 – 1 500 EUR	50,3	25,5	56,7	28,2	58,6	29,5	60,5	29,7
1 500 EUR und mehr	54,8	27,8	53,6	26,7	53,5	26,9	58,5	28,8
Insgesamt	197,3	100	201,0	100	198,7	100	203,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Unter 500 EUR	76,9	24,1	75,3	23,4	70,6	22,0	65,1	20,5
500 – 900 EUR	64,5	20,2	63,7	19,8	64,8	20,2	65,7	20,7
900 – 1 500 EUR	89,0	27,9	90,4	28,1	89,1	27,7	94,1	29,6
1 500 EUR und mehr	89,0	27,9	92,8	28,8	96,9	30,1	92,8	29,2
Insgesamt	319,4	100	322,2	100	321,4	100	317,7	100
Westpfalz								
Unter 500 EUR	50,5	26,2	41,9	21,9	42,2	22,0	40,4	21,7
500 – 900 EUR	46,5	24,1	47,8	24,9	46,2	24,1	43,3	23,2
900 – 1 500 EUR	53,7	27,8	57,1	29,8	55,8	29,1	55,6	29,8
1 500 EUR und mehr	42,4	22,0	44,9	23,4	47,3	24,7	47,2	25,3
Insgesamt	193,1	100	191,7	100	191,5	100	186,5	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Unter 500 EUR	370,0	25,0	341,0	22,9	322,7	21,7	312,0	20,9
500 – 900 EUR	326,5	22,0	323,5	21,7	315,6	21,2	310,5	20,8
900 – 1 500 EUR	410,0	27,7	424,0	28,5	435,0	29,3	439,8	29,4
1 500 EUR und mehr	375,8	25,4	400,6	26,9	412,4	27,8	433,3	29,0
Insgesamt	1 482,3	100	1 489,1	100	1 485,7	100	1 495,6	100

1 Bevölkerung mit Angaben zum persönlichem monatlichen Nettoeinkommen.

Erwerbsbeteiligung	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Erwerbspersonen	286,6	45,2	284,3	45,1	290,5	46,1	309,1	48,7
Erwerbstätige	276,7	43,7	274,5	43,5	281,3	44,6	300,4	47,3
Erwerbslose	(9,9)	(1,6)	(9,8)	(1,6)	(9,2)	(1,5)	(8,7)	(1,4)
Nichterwerbspersonen	346,9	54,8	346,8	55,0	340,0	53,9	325,8	51,3
Insgesamt	633,4	100	631,0	100	630,4	100	634,9	100
Rheinhausen-Nahe								
Erwerbspersonen	209,9	48,5	207,7	47,8	206,2	47,3	217,8	49,6
Erwerbstätige	200,2	46,3	198,8	45,8	197,9	45,4	210,1	47,9
Erwerbslose	(9,7)	(2,2)	(8,9)	(2,0)	(8,3)	(1,9)	(7,7)	(1,8)
Nichterwerbspersonen	222,8	51,5	226,6	52,2	229,7	52,7	221,3	50,4
Insgesamt	432,6	100	434,4	100	435,9	100	439,0	100
Trier								
Erwerbspersonen	123,3	46,8	129,9	49,3	130,3	49,3	134,3	50,2
Erwerbstätige	120,0	45,6	126,8	48,1	127,0	48,0	130,9	48,9
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	140,0	53,2	133,5	50,7	134,1	50,7	133,3	49,8
Insgesamt	263,3	100	263,4	100	264,5	100	267,6	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Erwerbspersonen	208,0	46,8	206,3	46,2	205,1	45,6	212,9	46,9
Erwerbstätige	198,4	44,6	198,6	44,5	198,2	44,1	205,7	45,3
Erwerbslose	(9,6)	(2,2)	(7,6)	(1,7)	(7,0)	(1,6)	(7,3)	(1,6)
Nichterwerbspersonen	236,6	53,2	240,3	53,8	244,4	54,4	241,2	53,1
Insgesamt	444,6	100	446,7	100	449,5	100	454,2	100
Westpfalz								
Erwerbspersonen	114,0	43,8	121,7	46,9	120,0	45,7	114,8	43,9
Erwerbstätige	109,5	42,0	117,7	45,4	115,8	44,1	109,3	41,8
Erwerbslose	/	/	/	/	/	/	(5,5)	(2,1)
Nichterwerbspersonen	146,5	56,2	137,8	53,1	142,8	54,4	146,7	56,1
Insgesamt	260,5	100	259,5	100	262,7	100	261,5	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Erwerbspersonen	941,7	46,3	949,9	46,7	952,1	46,6	988,9	48,1
Erwerbstätige	904,8	44,5	916,4	45,0	920,1	45,0	956,2	46,5
Erwerbslose	36,9	1,8	33,5	1,6	32,0	1,6	32,6	1,6
Nichterwerbspersonen	1 092,8	53,7	1 085,1	53,3	1 090,9	53,4	1 068,2	51,9
Insgesamt	2 034,5	100	2 035,0	100	2 043,0	100	2 057,1	100

Migrationsstatus	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	509,7	80,5	508,4	80,6	503,2	79,8	495,0	78,0
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	123,7	19,5	122,6	19,4	127,1	20,2	139,9	22,0
davon: mit eigener Migrationserfahrung	85,7	13,5	85,1	13,5	87,1	13,8	99,1	15,6
ohne eigene Migrationserfahrung	38,0	6,0	37,5	5,9	40,0	6,3	40,8	6,4
Insgesamt	633,5	100	631,0	100	630,3	100	634,9	100
Rheinhausen-Nahe								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	348,6	80,6	351,5	80,9	348,3	79,9	347,5	79,2
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	84,0	19,4	82,9	19,1	87,6	20,1	91,5	20,8
davon: mit eigener Migrationserfahrung	59,3	13,7	54,9	12,6	58,4	13,4	62,9	14,3
ohne eigene Migrationserfahrung	24,7	5,7	28,0	6,4	29,2	6,7	28,5	6,5
Insgesamt	432,6	100	434,4	100	435,9	100	439,0	100
Trier								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	221,8	84,2	223,0	84,7	222,1	84,0	220,4	82,4
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	41,5	15,8	40,5	15,4	42,3	16,0	47,1	17,6
davon: mit eigener Migrationserfahrung	31,2	11,8	29,8	11,3	30,7	11,6	37,1	13,9
ohne eigene Migrationserfahrung	10,3	3,9	10,7	4,1	11,6	4,4	10,0	3,7
Insgesamt	263,3	100	263,4	100	264,5	100	267,6	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	344,4	77,5	340,0	76,1	338,2	75,2	331,7	73,0
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	100,2	22,5	106,8	23,9	111,3	24,8	122,4	26,9
davon: mit eigener Migrationserfahrung	67,0	15,1	73,9	16,5	75,4	16,8	78,9	17,4
ohne eigene Migrationserfahrung	33,2	7,5	33,0	7,4	35,9	8,0	43,6	9,6
Insgesamt	444,6	100	446,6	100	449,5	100	454,2	100
Westpfalz								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	215,6	82,8	210,6	81,2	212,1	80,7	214,3	82,0
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	44,9	17,2	48,9	18,8	50,6	19,3	47,2	18,0
davon: mit eigener Migrationserfahrung	33,3	12,8	36,2	13,9	36,3	13,8	36,5	14,0
ohne eigene Migrationserfahrung	11,6	4,5	12,8	4,9	14,4	5,5	10,7	4,1
Insgesamt	260,5	100	259,5	100	262,7	100	261,5	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	1 640,1	80,6	1 633,2	80,3	1 624,0	79,5	1 609,0	78,2
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	394,5	19,4	401,8	19,7	418,9	20,5	448,1	21,8
davon: mit eigener Migrationserfahrung	276,5	13,6	279,8	13,7	287,9	14,1	314,5	15,3
ohne eigene Migrationserfahrung	118,0	5,8	122,0	6,0	131,0	6,4	133,6	6,5
Insgesamt	2 034,5	100	2 035,0	100	2 042,9	100	2 057,1	100

Altersgruppe	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Unter 15 Jahre	82,8	13,7	76,3	12,6	79,5	13,0	85,1	13,8
15 – 45 Jahre	210,6	34,8	214,2	35,3	211,8	34,7	220,2	35,6
45 – 65 Jahre	193,0	31,9	199,6	32,9	199,2	32,6	196,7	31,8
65 Jahre und älter	119,1	19,7	117,3	19,3	120,2	19,7	116,4	18,8
Insgesamt	605,5	100	607,4	100	610,7	100	618,5	100
Rheinhessen-Nahe								
Unter 15 Jahre	62,7	15,1	65,5	15,8	63,1	15,0	59,4	13,8
15 – 45 Jahre	156,0	37,6	149,0	35,9	153,7	36,5	158,6	37,0
45 – 65 Jahre	119,4	28,8	123,1	29,6	124,3	29,5	133,0	31,0
65 Jahre und älter	76,2	18,4	77,9	18,7	80,1	19,0	78,2	18,2
Insgesamt	414,4	100	415,5	100	421,3	100	429,2	100
Trier								
Unter 15 Jahre	31,0	12,2	34,2	13,4	31,9	12,3	35,9	13,5
15 – 45 Jahre	92,9	36,4	92,1	36,0	95,9	37,1	96,8	36,3
45 – 65 Jahre	81,0	31,8	78,8	30,8	81,6	31,6	83,6	31,3
65 Jahre und älter	50,2	19,7	50,7	19,8	48,9	18,9	50,5	18,9
Insgesamt	255,0	100	255,9	100	258,3	100	266,8	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Unter 15 Jahre	56,9	13,5	57,2	13,5	58,9	13,7	61,0	14,1
15 – 45 Jahre	155,3	36,7	152,2	35,9	150,1	35,0	155,5	36,0
45 – 65 Jahre	130,0	30,7	133,9	31,6	137,4	32,0	139,0	32,1
65 Jahre und älter	80,5	19,0	80,5	19,0	82,9	19,3	76,9	17,8
Insgesamt	422,8	100	423,8	100	429,3	100	432,4	100
Westpfalz								
Unter 15 Jahre	33,2	12,8	31,1	12,0	29,2	11,4	30,8	11,8
15 – 45 Jahre	93,1	36,0	96,7	37,4	92,8	36,2	92,3	35,5
45 – 65 Jahre	79,9	30,9	80,4	31,1	83,8	32,7	84,7	32,6
65 Jahre und älter	52,2	20,2	50,5	19,5	50,3	19,6	52,2	20,1
Insgesamt	258,5	100	258,8	100	256,1	100	260,1	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Unter 15 Jahre	266,6	13,6	264,3	13,5	262,6	13,3	272,3	13,6
15 – 45 Jahre	708,0	36,2	704,2	35,9	704,3	35,6	723,4	36,0
45 – 65 Jahre	603,3	30,8	615,9	31,4	626,3	31,7	637,1	31,7
65 Jahre und älter	378,1	19,3	376,9	19,2	382,6	19,4	374,2	18,6
Insgesamt	1 956,1	100	1 961,3	100	1 975,7	100	2 006,9	100

Familienstand	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Ledig	165,2	40,9	172,2	41,6	169,9	41,3	174,5	41,8
Verheiratet	208,1	51,6	207,9	50,2	206,9	50,3	210,6	50,5
Geschieden/Verwitwet	30,4	7,5	33,9	8,2	34,1	8,3	31,8	7,6
Insgesamt	403,6	100	413,8	100	411,0	100	417,0	100
Rheinhessen-Nahe								
Ledig	118,1	42,9	114,5	42,1	118,0	42,4	127,7	43,8
Verheiratet	136,8	49,7	136,8	50,3	137,1	49,3	142,0	48,7
Geschieden/Verwitwet	20,6	7,5	20,7	7,6	23,0	8,3	21,8	7,5
Insgesamt	275,5	100	272,1	100	278,0	100	291,6	100
Trier								
Ledig	74,9	43,1	74,0	43,3	80,8	45,5	80,6	44,7
Verheiratet	85,1	49,0	83,6	48,9	81,7	46,0	85,9	47,6
Geschieden/Verwitwet	13,9	8,0	13,3	7,8	15,1	8,5	13,9	7,7
Insgesamt	173,8	100	171,0	100	177,5	100	180,4	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Ledig	113,4	39,7	113,9	39,8	115,6	40,2	118,8	40,3
Verheiratet	149,5	52,4	146,8	51,3	147,9	51,4	150,0	50,9
Geschieden/Verwitwet	22,5	7,9	25,4	8,9	24,0	8,3	25,7	8,7
Insgesamt	285,4	100	286,1	100	287,5	100	294,5	100
Westpfalz								
Ledig	73,6	42,5	79,2	44,7	78,7	44,6	79,9	45,1
Verheiratet	87,1	50,3	84,1	47,5	84,4	47,8	82,8	46,8
Geschieden/Verwitwet	12,3	7,1	13,9	7,8	13,6	7,7	14,4	8,1
Insgesamt	173,0	100	177,2	100	176,6	100	177,1	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Ledig	545,1	41,6	553,7	41,9	562,9	42,3	581,5	42,7
Verheiratet	666,6	50,8	659,3	49,9	657,9	49,4	671,4	49,3
Geschieden/Verwitwet	99,7	7,6	107,2	8,1	109,7	8,2	107,6	7,9
Insgesamt	1 311,4	100	1 320,1	100	1 330,6	100	1 360,5	100

1 Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahre.

Höchster allgemeiner Schulabschluss	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	478,1	91,5	489,6	92,2	485,9	91,5	487,0	91,3
Hauptschulabschluss o. Ä.	226,8	43,4	219,3	41,3	219,0	41,2	208,5	39,1
Realschulabschluss o. Ä.	121,0	23,1	128,5	24,2	122,3	23,0	118,6	22,2
Fachhochschul-/Hochschulreife	130,0	24,9	141,8	26,7	144,5	27,2	159,9	30,0
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	44,6	8,5	41,5	7,8	45,2	8,5	46,3	8,7
Insgesamt	522,7	100	531,1	100	531,1	100	533,3	100
Rheinhessen-Nahe								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	322,0	91,6	321,7	91,9	327,7	93,6	338,1	91,4
Hauptschulabschluss o. Ä.	133,5	38,0	135,7	38,8	130,9	37,4	130,0	35,2
Realschulabschluss o. Ä.	66,8	19,0	68,0	19,4	70,4	20,1	72,5	19,6
Fachhochschul-/Hochschulreife	121,6	34,6	117,9	33,7	126,1	36,0	135,6	36,7
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	29,6	8,4	28,3	8,1	22,3	6,4	31,7	8,6
Insgesamt	351,6	100	350,0	100	350,0	100	369,8	100
Trier								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	211,2	94,2	210,6	95,0	214,3	96,7	214,2	92,8
Hauptschulabschluss o. Ä.	107,4	47,9	106,3	48,0	104,9	47,3	100,6	43,6
Realschulabschluss o. Ä.	40,8	18,2	36,5	16,5	42,6	19,2	47,4	20,5
Fachhochschul-/Hochschulreife	62,7	28,0	67,3	30,4	66,5	30,0	66,2	28,7
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	12,9	5,8	11,0	5,0	7,3	3,3	16,7	7,2
Insgesamt	224,1	100	221,6	100	221,6	100	230,9	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	335,8	91,8	335,1	91,4	333,4	90,9	337,5	90,9
Hauptschulabschluss o. Ä.	155,8	42,6	151,3	41,3	147,2	40,2	145,9	39,3
Realschulabschluss o. Ä.	77,2	21,1	78,4	21,4	75,1	20,5	84,0	22,6
Fachhochschul-/Hochschulreife	102,5	28,0	105,3	28,7	111,1	30,3	107,6	29,0
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	30,0	8,2	31,5	8,6	33,2	9,1	33,9	9,1
Insgesamt	365,8	100	366,6	100	366,6	100	371,4	100
Westpfalz								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	208,4	92,5	208,2	91,5	209,8	92,2	211,8	92,4
Hauptschulabschluss o. Ä.	103,6	46,0	96,2	42,3	99,1	43,5	103,9	45,3
Realschulabschluss o. Ä.	43,8	19,4	46,9	20,6	47,1	20,7	43,3	18,9
Fachhochschul-/Hochschulreife	60,8	27,0	65,0	28,6	63,4	27,9	64,6	28,2
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	16,8	7,5	19,4	8,5	17,8	7,8	17,4	7,6
Insgesamt	225,2	100	227,6	100	227,6	100	229,2	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Mit allgemeinem Schulabschluss ²	1 555,5	92,1	1 565,0	92,2	1 571,2	92,6	1 588,6	91,6
Hauptschulabschluss o. Ä.	727,0	43,0	708,8	41,8	701,1	41,3	689,0	39,7
Realschulabschluss o. Ä.	349,6	20,7	358,2	21,1	357,5	21,1	365,8	21,1
Fachhochschul-/Hochschulreife	477,6	28,3	497,2	29,3	511,6	30,1	533,8	30,8
Ohne allgemeinen Schulabschluss ³	133,9	7,9	132,0	7,8	125,8	7,4	146,1	8,4
Insgesamt	1 689,4	100	1 697,0	100	1 697,0	100	1 734,7	100

1 Bevölkerung ab 15 Jahren. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des allgemeinen Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen in schulischer Ausbildung und ohne Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses.

Höchster beruflicher Abschluss	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Mit Berufsabschluss ²	397,2	76,0	406,3	76,5	405,1	76,3	391,2	73,4
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	322,4	61,7	327,3	61,6	325,2	61,2	303,5	56,9
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	72,7	13,9	77,0	14,5	78,9	14,9	87,7	16,4
Ohne Berufsabschluss ³	125,5	24,0	124,8	23,5	126,0	23,7	142,1	26,6
Insgesamt	522,7	100	531,1	100	531,1	100	533,3	100
Rheinhessen-Nahe								
Mit Berufsabschluss ²	263,9	75,1	262,5	75,0	264,0	75,4	273,8	74,0
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	195,9	55,7	194,7	55,6	190,7	54,5	192,4	52,0
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	67,6	19,2	67,2	19,2	73,1	20,9	81,4	22,0
Ohne Berufsabschluss ³	87,7	24,9	87,5	25,0	86,0	24,6	96,0	26,0
Insgesamt	351,6	100	350,0	100	350,0	100	369,8	100
Trier								
Mit Berufsabschluss ²	168,9	75,4	171,1	77,2	171,8	77,5	173,1	75,0
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	137,3	61,3	137,3	62,0	139,9	63,1	136,1	58,9
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	31,1	13,9	33,7	15,2	31,5	14,2	37,0	16,0
Ohne Berufsabschluss ³	55,2	24,6	50,5	22,8	49,8	22,5	57,8	25,0
Insgesamt	224,1	100	221,6	100	221,6	100	230,9	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Mit Berufsabschluss ²	278,0	76,0	276,8	75,5	276,6	75,5	267,1	71,9
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	215,2	58,8	216,1	58,9	214,6	58,5	209,5	56,4
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	61,6	16,8	60,1	16,4	61,7	16,8	57,6	15,5
Ohne Berufsabschluss ³	87,8	24,0	89,8	24,5	90,0	24,5	104,3	28,1
Insgesamt	365,8	100	366,6	100	366,6	100	371,4	100
Westpfalz								
Mit Berufsabschluss ²	169,9	75,4	167,3	73,5	166,9	73,3	162,0	70,7
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	138,8	61,6	136,5	60,0	137,1	60,2	131,0	57,2
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	30,7	13,6	30,7	13,5	29,8	13,1	31,0	13,5
Ohne Berufsabschluss ³	55,3	24,6	60,3	26,5	60,7	26,7	67,2	29,3
Insgesamt	225,2	100	227,6	100	227,6	100	229,2	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Mit Berufsabschluss ²	1 277,6	75,6	1 284,1	75,7	1 284,7	75,7	1 267,1	73,0
Lehre/Berufsausbildung, Fachschulabschluss, Meister-/Technikerausbildung o. Ä.	1 009,5	59,8	1 011,9	59,6	1 007,5	59,4	972,4	56,1
Fachhochschul-/Hochschulabschluss, Promotion	263,6	15,6	268,8	15,8	275,2	16,2	294,7	17,0
Ohne Berufsabschluss ³	411,8	24,4	412,9	24,3	412,3	24,3	467,6	27,0
Insgesamt	1 689,4	100	1 697,0	100	1 697,0	100	1 734,7	100

Aufgrund von methodischen Änderungen sind die Ergebnisse zur Berufsbildung nur eingeschränkt vergleichbar.

1 Bevölkerung ab 15 Jahren. – 2 Einschließlich Personen, die keine Angabe zur Art des beruflichen Abschlusses gemacht haben.

– 3 Einschließlich Personen die keine Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Abschlusses gemacht haben.

Überwiegender Lebensunterhalt	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	309,5	51,1	316,6	52,1	313,5	51,3	320,1	51,8
Einkünfte von Angehörigen	125,8	20,8	118,7	19,5	125,0	20,5	126,6	20,5
Sonstiges ¹	170,1	28,1	172,1	28,3	172,3	28,2	171,8	27,8
Insgesamt	605,5	100	607,4	100	610,7	100	618,5	100
Rheinhessen-Nahe								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	209,3	50,5	203,0	48,9	209,9	49,8	219,7	51,2
Einkünfte von Angehörigen	93,3	22,5	100,0	24,1	96,6	22,9	93,4	21,8
Sonstiges ¹	111,8	27,0	112,5	27,1	114,8	27,2	116,1	27,1
Insgesamt	414,4	100	415,5	100	421,3	100	429,2	100
Trier								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	133,7	52,4	135,4	52,9	137,9	53,4	136,9	51,3
Einkünfte von Angehörigen	47,8	18,7	50,0	19,5	49,0	19,0	53,0	19,9
Sonstiges ¹	73,5	28,8	70,5	27,5	71,5	27,7	77,0	28,9
Insgesamt	255,0	100	255,9	100	258,3	100	266,8	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	215,8	51,0	217,8	51,4	217,8	50,7	220,6	51,0
Einkünfte von Angehörigen	88,0	20,8	86,5	20,4	91,6	21,3	92,6	21,4
Sonstiges ¹	119,0	28,1	119,5	28,2	119,9	27,9	119,2	27,6
Insgesamt	422,8	100	423,8	100	429,3	100	432,4	100
Westpfalz								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	125,9	48,7	128,1	49,5	129,4	50,5	124,1	47,7
Einkünfte von Angehörigen	52,9	20,5	54,7	21,1	50,3	19,6	50,0	19,2
Sonstiges ¹	79,7	30,8	76,0	29,4	76,5	29,9	86,1	33,1
Insgesamt	258,5	100	258,8	100	256,1	100	260,1	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Eigene Erwerbs-, Berufstätigkeit	994,2	50,8	1 000,9	51,0	1 008,3	51,0	1 021,3	50,9
Einkünfte von Angehörigen	407,7	20,8	409,9	20,9	412,5	20,9	415,5	20,7
Sonstiges ¹	554,2	28,3	550,5	28,1	555,0	28,1	570,2	28,4
Insgesamt	1 956,1	100	1 961,3	100	1 975,7	100	2 006,9	100

¹ Einschließlich Arbeitslosengeld I (ALG I); Rente, Pension; Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk; Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt; Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld); Sonstige Unterstützungen, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern, Krankengeld; Elterngeld (früher Erziehungsgeld).

Persönliches monatliches Nettoeinkommen	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Unter 500 EUR	43,7	9,6	40,6	8,7	36,2	7,8	40,1	8,5
500 – 900 EUR	39,2	8,6	40,9	8,8	38,5	8,3	43,7	9,3
900 – 1 500 EUR	112,0	24,5	108,0	23,1	100,9	21,7	97,0	20,6
1 500 EUR und mehr	262,1	57,4	277,7	59,4	290,0	62,3	289,4	61,5
Insgesamt	457,0	100	467,2	100	465,6	100	470,2	100
Rheinhessen-Nahe								
Unter 500 EUR	32,7	10,5	30,1	9,8	28,3	9,0	26,9	8,3
500 – 900 EUR	34,3	11,0	29,8	9,7	29,4	9,4	31,6	9,7
900 – 1 500 EUR	71,6	23,0	68,4	22,3	66,7	21,3	62,3	19,2
1 500 EUR und mehr	172,6	55,5	178,5	58,2	188,9	60,3	204,1	62,8
Insgesamt	311,2	100	306,8	100	313,3	100	324,9	100
Trier								
Unter 500 EUR	16,7	8,2	17,8	8,6	15,0	7,2	17,0	8,0
500 – 900 EUR	20,4	10,0	21,0	10,1	22,7	11,0	19,1	9,0
900 – 1 500 EUR	45,0	22,1	42,1	20,3	44,2	21,3	46,5	21,9
1 500 EUR und mehr	121,4	59,7	126,2	60,9	125,3	60,5	129,3	61,0
Insgesamt	203,5	100	207,1	100	207,2	100	211,9	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Unter 500 EUR	27,3	8,4	29,5	9,0	26,3	8,1	26,5	8,2
500 – 900 EUR	27,5	8,4	27,0	8,2	24,2	7,4	29,4	9,1
900 – 1 500 EUR	71,3	21,9	66,7	20,4	60,0	18,5	56,8	17,6
1 500 EUR und mehr	200,0	61,3	204,4	62,4	214,4	66,0	209,5	65,0
Insgesamt	326,1	100	327,6	100	324,9	100	322,2	100
Westpfalz								
Unter 500 EUR	17,8	8,9	18,0	8,9	17,4	8,8	19,7	9,9
500 – 900 EUR	19,9	10,0	21,2	10,4	19,3	9,7	23,1	11,6
900 – 1 500 EUR	50,1	25,1	49,3	24,2	46,3	23,3	45,7	22,9
1 500 EUR und mehr	112,1	56,1	114,8	56,5	115,5	58,2	110,7	55,6
Insgesamt	199,9	100	203,3	100	198,5	100	199,2	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Unter 500 EUR	138,2	9,2	136,0	9,0	123,1	8,2	130,2	8,5
500 – 900 EUR	141,2	9,4	139,9	9,3	134,0	8,9	146,9	9,6
900 – 1 500 EUR	350,0	23,4	334,6	22,1	318,1	21,1	308,4	20,2
1 500 EUR und mehr	868,1	58,0	901,6	59,6	934,2	61,9	942,9	61,7
Insgesamt	1 497,5	100	1 512,1	100	1 509,4	100	1 528,4	100

1 Bevölkerung mit Angaben zum persönlichen monatlichen Nettoeinkommen.

Erwerbsbeteiligung	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Erwerbspersonen	342,6	56,6	353,5	58,2	348,2	57,0	351,9	56,9
Erwerbstätige	330,0	54,5	338,0	55,6	337,7	55,3	341,5	55,2
Erwerbslose	12,6	2,1	15,5	2,6	10,5	1,7	10,4	1,7
Nichterwerbspersonen	262,9	43,4	253,9	41,8	262,5	43,0	266,5	43,1
Insgesamt	605,5	100	607,4	100	610,7	100	618,5	100
Rheinhausen-Nahe								
Erwerbspersonen	232,3	56,1	224,4	54,0	232,7	55,2	246,4	57,4
Erwerbstätige	222,3	53,6	215,6	51,9	223,3	53,0	235,8	54,9
Erwerbslose	10,1	2,4	(8,8)	(2,1)	(9,5)	(2,3)	10,7	2,5
Nichterwerbspersonen	182,0	43,9	191,1	46,0	188,5	44,7	182,8	42,6
Insgesamt	414,4	100	415,5	100	421,3	100	429,2	100
Trier								
Erwerbspersonen	149,4	58,6	151,3	59,1	153,5	59,4	154,6	57,9
Erwerbstätige	144,4	56,6	145,9	57,0	158,8	61,5	150,2	56,3
Erwerbslose	(5,0)	(2,0)	(5,4)	(2,1)	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	105,6	41,4	104,6	40,9	104,8	40,6	112,2	42,1
Insgesamt	255,0	100	255,9	100	258,3	100	266,8	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Erwerbspersonen	240,1	56,8	240,6	56,8	242,6	56,5	247,3	57,2
Erwerbstätige	230,8	54,6	232,9	55,0	230,9	53,8	235,6	54,5
Erwerbslose	(9,3)	(2,2)	(7,7)	(1,8)	11,7	2,7	11,6	2,7
Nichterwerbspersonen	182,7	43,2	183,2	43,2	186,7	43,5	185,1	42,8
Insgesamt	422,8	100	423,8	100	429,3	100	432,4	100
Westpfalz								
Erwerbspersonen	141,4	54,7	145,1	56,1	145,5	56,8	142,9	54,9
Erwerbstätige	133,6	51,7	136,7	52,8	137,8	53,8	135,9	52,2
Erwerbslose	(7,8)	(3,0)	(8,4)	(3,2)	(7,7)	(3,0)	(7,0)	(2,7)
Nichterwerbspersonen	117,0	45,3	113,7	43,9	110,6	43,2	117,2	45,1
Insgesamt	258,5	100	258,8	100	256,1	100	260,1	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Erwerbspersonen	1 105,9	56,5	1 114,8	56,8	1 122,5	56,8	1 143,1	57,0
Erwerbstätige	1 061,1	54,2	1 069,1	54,5	1 078,5	54,6	1 099,0	54,8
Erwerbslose	44,8	2,3	45,7	2,3	44,0	2,2	44,2	2,2
Nichterwerbspersonen	850,2	43,5	846,5	43,2	853,2	43,2	863,8	43,0
Insgesamt	1 956,1	100	1 961,3	100	1 975,7	100	2 006,9	100

Migrationsstatus	2013		2014		2015		2016	
	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt	1 000	Anteil in % von Insgesamt
Mittelrhein-Westerwald								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	483,5	79,9	483,9	79,7	482,6	79,0	474,3	76,7
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	122,0	20,1	123,5	20,3	128,0	21,0	144,2	23,3
davon: mit eigener Migrationserfahrung	76,2	12,6	79,0	13,0	83,9	13,7	95,5	15,4
ohne eigene Migrationserfahrung	45,8	7,6	44,4	7,3	44,1	7,2	48,7	7,9
Insgesamt	605,5	100	607,3	100	610,6	100	618,5	100
Rheinhessen-Nahe								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	325,4	78,5	322,5	77,6	322,2	76,5	329,1	76,7
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	89,0	21,5	93,0	22,4	99,0	23,5	100,1	23,3
davon: mit eigener Migrationserfahrung	57,3	13,8	57,3	13,8	61,4	14,6	65,8	15,3
ohne eigene Migrationserfahrung	31,7	7,6	35,7	8,6	37,7	8,9	34,3	8,0
Insgesamt	414,4	100	415,5	100	421,3	100	429,2	100
Trier								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	215,1	84,4	213,8	83,5	218,0	84,4	213,3	79,9
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	39,8	15,6	42,1	16,5	40,3	15,6	53,5	20,1
davon: mit eigener Migrationserfahrung	29,3	11,5	29,6	11,6	29,9	11,6	39,4	14,8
ohne eigene Migrationserfahrung	10,5	4,1	12,5	4,9	10,4	4,0	14,1	5,3
Insgesamt	255,0	100	255,9	100	258,3	100	266,8	100
Verband Region Rhein-Neckar (rheinland-pfälzischer Teil)								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	326,9	77,3	322,2	76,0	324,7	75,6	308,4	71,3
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	95,9	22,7	101,7	24,0	104,6	24,4	123,9	28,7
davon: mit eigener Migrationserfahrung	59,0	14,0	66,1	15,6	67,7	15,8	78,1	18,1
ohne eigene Migrationserfahrung	36,9	8,7	35,5	8,4	36,9	8,6	45,8	10,6
Insgesamt	422,8	100	423,8	100	429,3	100	432,4	100
Westpfalz								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	209,7	81,1	210,0	81,1	207,2	80,9	209,8	80,7
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	48,8	18,9	48,7	18,8	49,0	19,1	50,3	19,3
davon: mit eigener Migrationserfahrung	31,6	12,2	33,0	12,8	33,1	12,9	37,3	14,3
ohne eigene Migrationserfahrung	17,2	6,7	15,7	6,1	15,9	6,2	13,0	5,0
Insgesamt	258,5	100	258,8	100	256,1	100	260,1	100
Rheinland-Pfalz insgesamt								
Bevölkerung ohne Migrationshintergrund	1 560,6	79,8	1 552,4	79,2	1 554,7	78,7	1 535,0	76,5
Bevölkerung mit Migrationshintergrund	395,5	20,2	409,0	20,9	420,9	21,3	471,9	23,5
davon: mit eigener Migrationserfahrung	253,5	13,0	265,1	13,5	276,0	14,0	316,0	15,7
ohne eigene Migrationserfahrung	142,0	7,3	143,9	7,3	144,9	7,3	156,0	7,8
Insgesamt	1 956,1	100	1 961,3	100	1 975,6	100	2 006,9	100

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.